



VON MENSCH ZU MENSCH

Mitteilungsblatt der Pfarre Ottnang am Hausruck

Weihnachten 2025

Jahrgang 60/3



Foto: Karl Penninger

„Freut euch! Der Herr ist nahe!“

Die Pfarre Ottnang wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest
und Gottes Segen im Neuen Jahr 2026!





Seelsorge
Team

„GRÜSS GOTT“ IN DER NEUEN PFARRGEMEINDE OTTNANG AM HAUSRUCK!

Nach ziemlich genau 275 Jahren geht die Geschichte der Pfarre Ottnang zu Ende und wir werden ein Teil der neuen Pfarre Hausruck-Ager, der neben Ottnang 16 weitere Pfarrgemeinden angehören. Die im Kirchenrecht festgelegten Aufgaben der Pfarrleitung werden ab 1. Jänner 2026 vom neuen Pfarrvorstand (Pfarrer Fritz Vystřil, Pastoralvorstand Wilhelm Seuffer-Wasserthal und Verwaltungsvorständin Margit Hirsch) wahrgenommen. Doch unser Angebot an Gottesdiensten und pastoralen Aktivitäten bleibt in gewohnter und bewährter Form erhalten.

Wer ist nun für die neue Pfarrgemeinde Ottnang am Hausruck verantwortlich?

Die Leitungsverantwortung hat nun das Seelsorgeteam und der Pfarrgemeinderat. Dabei ist das Seelsorgeteam für das Funktionieren der laufenden Aktivitäten verantwortlich, vergleichbar mit der Geschäftsführung eines Betriebes. Der Pfarrgemeinderat ist mehr für die grundsätzliche Ausrichtung und langfristige Entwicklung der Pfarrgemeinde zuständig, gewissermaßen der Aufsichtsrat der Pfarrgemeinde.

Wie funktioniert das Seelsorgeteam?

Damit alle Grundfunktionen von Kirche im Blickfeld des Seelsorge-

teams bleiben gibt es Bereichsverantwortliche für die einzelnen Bereiche.

Was sind diese einzelnen Grundfunktionen und wer im neuen Seelsorgeteam ist dafür da?

Für die „Feier des Glaubens“ - die Liturgie - ist im neuen Team unsere Pastoralassistentin **Ute Huemer** verantwortlich. Damit das alles funktioniert wird sie von verschiedenen Teams, Gruppen und Einzelpersonen unterstützt. Eine zentrale Rolle haben dabei unsere Gottesdienstleiter*innen, besonders auch unser Kurat Konrad Enzenhofer. Er übernimmt auch weiterhin die priesterlichen Dienste in unserer Pfarrgemeinde. Was wären die Gottesdienste ohne unsere Chöre und Organisten, Mesner und Ministranten,

Blumenschmuckteam, Zechproben und Liturgiekreise in Ottnang und Thomasroith? Hier wird sichtbar, dass das Pfarrgemeindeganz wesentlich vom Engagement vieler ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter abhängt. Für diese und die ganze Pfarrbevölkerung ist Ute auch die hauptamtliche Ansprechperson.

Für die **gelebte Nächstenliebe – die Caritas** ist **Franz Hirsch** im neuen Team verantwortlich. Dabei wird er in der klassischen Caritasarbeit, wie Nothilfe, Besuchsdienste, Spendensammlungen von der Leiterin des Fachteams Pfarrcaritas,

Martha Holzmannhofer-Asamer und dem gesamten Caritas-team in bewährter Weise unterstützt. Franz selbst bringt dazu die immer wichtiger werdenden Aspekte wie Bewahrung der Schöpfung, Nachhaltigkeit und Generationengerechtigkeit ein.

Um die verschiedenen Belange der **Gemeinschaft** kümmert sich **Gabriele Bergmair**. Sie schaut auf die Bedürfnisse der vielen aktiven Gruppen in unserer Pfarrgemeinde, wie KFB, KMB, Jungschar und um das gute Miteinander mit den verschiedenen Vereinen und Gruppen in unserer Gemeinde. Wir sind dankbar, dass uns die örtlichen Vereine immer wieder tatkräftig unterstützen.

Für die **Verkündigung des Glaubens** bin ich, **Wolfgang Mayr**, verantwortlich. Dazu gehört die Sakramentenvorbereitung, wo unsere Religionslehrerin Susanne Spalt bei der Erstkommunion und unsere Jugendbeauftragte Barbara Brenner wertvolle Arbeit leisten. Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit ist unser Pfarrblattteam und unser Webmaster Franz Huemer engagiert am Werk. Ich bin auch Ansprechpartner für das Katholische Bildungswerk und die öffentliche Bibliothek der Pfarrgemeinde. Dazu bin ich für die Pfarrgemeinderatsorganisation verantwortlich und vertrete das Seelsorgeteam als Sprecher nach außen.

Damit all diese vielen Aufgaben wahrgenommen werden können, braucht es auch jemand, der sich um die notwendigen finanziellen



Mittel dafür sorgt. In unserem Team sind das unsere **Finanzverantwortlichen Karl Kronlachner** und Peter Mair. Sie werden gerade in der Erhaltung unserer Kirchen, des Friedhofs und sonstigen Gebäude von den Mitgliedern des Fachteams Bau- und Finanzen unterstützt.

Was ist notwendig, damit es in Ottnang auch in Zukunft ein lebendiges Pfarrleben gibt?

Nach dem kurzen Einblick in die einzelnen Aufgabenbereiche des Seelsorgeteams ist eines klar: Es braucht zwar Personen, die Leitungsverantwortung übernehmen, aber ohne die vielen ehrenamtlichen Engagierten in den unterschiedlichsten Aufgaben gibt es kein blühendes Pfarrleben. Jede und jeder, der sich in unserer Pfarrgemeinde zugehörig fühlt ist eingeladen, sich mit ihren und seinen Talenten einzubringen.

Wie kann diese bunte Vielfalt gelingen?

Die wichtigsten Zutaten sind Offenheit und Respekt. Die unterschiedlichen Glaubens- und Lebenserfahrungen der Menschen sind ein großer Schatz und verdienen daher die Wertschätzung aller. Der Apostel Paulus schreibt seiner Gemeinde in Korinth: „Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber nur den einen Geist. Es gibt verschiedene Dienste, aber nur den einen Herrn. Es gibt verschiedene Kräfte, die wirken, aber nur den einen Gott: Er bewirkt alles in allen.“ Wenn wir auf Gott vertrauen und seinem heiligen Geist Raum geben, sind wir überzeugt, dass es auch in den kommenden 275 Jahren und darüber hinaus lebendige Kirche in Ottnang geben kann. Dazu laden wir euch alle ganz herzlich ein.

Wolfgang Mayr

(Zusammenfassung eines Gesprächs im Seelsorgeteam)

EIN ERSTER ABSCHIED!

Mit 1. Jänner 2026 wird aus der Pfarre Ottnang die Pfarrgemeinde Ottnang. Damit fällt meine Zuständigkeit als Pfarrprovisor weg. Das Seelsorgeteam wird mit der Leitung der Pfarre beauftragt.



Wenn im Vorfeld der Umstellung auf Pfarre Hausruck-Ager die Frage war: „Wie soll das gehen!“ habe ich immer von Ottnang erzählt. Hier wurde schon 2019 das Seelsorgeteam von mir mit der Leitung der Pfarre beauftragt. Und die Seelsorgerinnen und Seelsorger des Teams haben das mit großem Geschick und Engagement wahrgenommen. Von Ottnang habe ich gelernt, dass dieses neue Leitungsmodell gut funktionieren kann. Sie haben da große Pionierarbeit geleistet.

So spreche ich an dieser Stelle meinen Dank an das Seelsorgeteam aus und auch an die vielen Menschen, die zu diesem lebendigen Pfarrleben beigetragen haben. Und ich bitte Euch alle, dies auch weiterhin zu tun. Die Zusammenarbeit war getragen von großem Vertrauen, guter Kommunikation und sehr erfreulichen und liebenswürdigen Begegnungen.

Natürlich wird es auch im Seelsorgeteam zu Veränderungen kommen: andere Menschen, andere Ideen, andere Wertigkeiten. Nicht immer kann ein derart hohes Engagement der ersten Stunde weitergeführt werden. Gemacht werden kann und soll was im Zeitrahmen der Seelsorger:innen möglich ist.

Ein weiterer Abschied folgt: im Dezember 2026 werde ich 70 und im Sommer 2027 werde ich in Pension gehen und nach St. Florian/Inn übersiedeln. Ein Abschied nach einer wunderbaren Zeit - auf die ich dankbar zurückschaue - von den Pfarren Schwanenstadt/Rüstorf und der Pfarre Hausruck-Ager.

Helmut Part

Pfarrer, Pfarrprovisor, Pfarrmoderator, Expositus, Vicarius Substitutus, Dechant ...

Amtseinführung des Pfarrvorstandes der Pfarre Hausruck-Ager durch Bischof Manfred Scheuer

Fritz Vystřil, Pfarrer
Wilhelm Seuffer-Wasserthal, Pastoralvorstand
Margit Hirsch, Verwaltungsvorständin

Samstag, 31. Jänner 2026, 18:30 Uhr
Pfarrkirche Schwanenstadt

Dieser Gottesdienst
wird in Gebärdensprache
übersetzt und live übertragen.



Zur Mitfeier des Gottesdienstes
laden wir Sie sehr herzlich ein.



Pfarrkirche Schwanenstadt
Foto: Erasmus Grünbacher

- Miteinander feiern
- Gemeinsam gestalten
- Begegnen bei Getränk & Brot

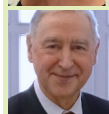


Katholische Kirche
in Österreich

WIR SIND FÜR EUCH DA!



Ute Huemer, Seelsorgerin in der Pfarre Ottnang
+43 676 8766 6344 - ute.huemer1@dioezese-linz.at
Gerne bin ich für ein Gespräch nach tel. Vereinbarung für Sie da!



KR Mag. Konrad Enzenhofer - priesterliche Dienste
+43 676 8776 5274 - konrad.enzenhofer@dioezese-linz.at



Wolfgang Mayr - Sprecher des Seelsorgeteams
+43 676 8776 6276 - wolfgang.mayr@dioezese-linz.at



Andrea Huemer - Pfarrbüro
+43 664 4279732 - pfarre.ottnang@dioezese-linz.at
Dienstag und Freitag: jeweils von 9:00 bis 11:00 Uhr

MEIN DRAHT NACH OBEN

Für diese Ausgabe hat sich Sterrer Rudi bereit erklärt, ein paar Fragen zu beantworten. Danke dir für deine Zeit und deine Antworten!

Vor ein paar Wochen hast du deinen Siebzigsten Geburtstag gefeiert. Gab es in deinem Leben Momente, in denen du die Gegenwart Gottes besonders gespürt hast? Wofür bist du besonders dankbar?

Ich habe nicht das Gefühl, dass ich einen „Draht nach oben“ habe, denn eine bewusste intensive Gottesbegegnung hat es in meinem Leben eigentlich bisher nicht gegeben.

Ich erlebe Gott in erster Linie durch meine Mitmenschen. Oft in meinem Leben habe ich mir schon gedacht: „Diesen oder jenen Menschen hat mir jetzt Gott geschickt.“ Ich bin im Jahr 1955 (natürlich der beste Jahrgang!!!) geboren und es ist in meinem Leben nur aufwärts gegangen. Ich durfte Fortschritt und Wohlstand erfahren und ich darf in FRIEDEN leben (wobei mir die gegenwärtige politische und gesellschaftliche Entwicklung schon Sorgen bereitet).

Ja, ich bin unendlich dankbar, dass ich in Österreich geboren wurde, dankbar für meine Eltern, meinen Bruder, für meine wunderbare Frau, meine Kinder und Enkelkinder, für meinen Freundeskreis. Ich sage immer: „Ich bin auf die Butterseite des Lebens gefallen.“ Und dafür bin ich dankbar und demütig.

Welche religiösen Erinnerungen hast du aus deiner Kindheit?

Bei dieser Frage muss ich schmunzeln. Ich habe nämlich in meiner Kindheit gemeinsam mit den Nachbarkindern besonders gerne „Pfarrer“ gespielt. Kann sein, dass die Nachbarkinder nur deswegen mitgespielt haben, weil es dabei zur Kommunion „Schokoladestücker!“ gegeben hat.

Geprägt hat mich auch die Ministranten- und Jungscharzeit sowie die Zeit im Sportverein.

In all diesen Gruppierungen habe ich nämlich gelernt und erfahren dürfen, wie wichtig GEMEINSCHAFT ist.

Du hast in der Pfarre schon unzählige Aufgaben übernommen. Was motiviert dich dazu?

Ich möchte alle meine Tätigkeiten und Aufgaben in der Pfarre hier gar nicht aufzählen, weil ich sie gerne mache. Ich denke, Gott hat mir manche Talente gegeben, nicht zum darauf sitzen, sondern um sie zur Freude und zum Wohl meiner Mitmenschen einzusetzen.

Und weil nicht nur ich in unserer Pfarre so denke, ist das für mich genug Motivation nicht nur DABEI zu sein, sondern auch zu GESTALTEN. Dass mein Engagement besonders für die Barbarakirche ist, mögen mir die Ottnanger verzeihen. **Wieso wurdest du WGF-Leiter? Was war dein schönstes Erlebnis? Wo kamst du ins Schwitzen, weil etwas schiefgelaufen ist?**

Seit dem Jahr 2012 bin ich nunmehr WGF-Leiter und warum mache ich es?

Ein Grund war, dass mir Konrad äußerst sympathisch ist. Wenn wir „Kirchenlaien“ so um die 60 Jahre alt werden, denken wir an die Pension, an den Ruhestand. Konrad hat vielleicht auch daran gedacht, aber er hat damals zu seinem 60. Geburtstag eine zweite Pfarre, also Mehrarbeit, geschenkt bekommen und deswegen wollte ich ihn unterstützen. Und der zweite Grund war, dass mir persönlich diese Stunde am Sonntag sehr wichtig ist, weil sie mir gut tut und ich möchte das auch erleben, wenn einmal kein Priester zur Verfügung steht.

Eines meiner schönsten Erlebnisse war, als nach meinen Gedanken



(Predigt) spontan applaudiert wurde – ich muss sagen, ich war richtig gerührt.

Besonders freut es mich natürlich, wenn ich nach einem GD lobende und anerkennende Wort erhalte. Ich möchte mich an dieser Stelle dafür bei allen sehr herzlich bedanken.

Ins Schwitzen komme ich eigentlich selten, da ich immer sehr gut vorbereitet bin. Nervös und ungeduldig werde ich nur, wenn Menschen, die ich zur Durchführung des Gottesdienstes brauche, erst ganz knapp vor Beginn kommen.

Das Team der WGF-Leiter freut sich bestimmt über Verstärkung. Welche Voraussetzungen muss man deiner Meinung nach mitbringen, um diese Aufgabe übernehmen zu können?

Was überhaupt KEINE Voraussetzung ist, man muss NICHT männlich sein!!!!!!!

(Ich bin glücklich, dass wir mit Ute endlich wieder eine Frau im Team haben).

Man muss sich trauen vor Menschen zu sprechen, man braucht eine gewisse Portion Selbstbewusstsein, sollte die kirchlichen Abläufe und Bräuche irgendwie kennen, wobei ich persönlich für Neuerungen oder etwas „anders“ machen, immer offen bin. Theologisches Wissen ist vielleicht ein Vorteil, ich habe nicht viel! Ich würde jedem oder jeder nur sagen: TRAUE dich, man wächst hinein.

Deine Gedanken und Worte in den Wortgottesfeiern haben uns persönlich immer sehr berührt und zum Nachdenken und Mitdenken angeregt. Wie bereitest du dich auf eine WGF vor? Welche christlichen Werte sind dir ein besonderes Anliegen?

Wenn ich den Termin für eine WGF bekomme, drucke ich sofort einmal das entsprechende Evangelium aus. Dann sammle ich alle Ideen und Gedanken zu diesem Thema und diskutiere darüber manchmal in meinem Freundeskreis, wobei ich glücklicherweise besonders von Frauen dazu oft hervorragende Impulse erhalte. Eine Woche vor dem GD versuche ich dann aus all diesen Unterlagen einen „roten Faden“ zu knüpfen, was mir scheinbar manchmal ganz gut gelingt. Ein Anliegen dabei ist immer, nicht moralisierend zu sein und immer eine Verbindung vom Evangelium zu meinem persönlichen Leben herzustellen.

Was wünschst du dir für dich persönlich für das neue Lebensjahrzehnt? Was wünschst du dir für die Zukunft der Pfarre?

Was wünscht sich jemand, der wie schon gesagt „auf die Butterseite des Lebens“ gefallen ist?

Gesundheit für sich und seine Liebsten, Zufriedenheit, noch viele schöne Begegnungen, Zeit füreinander haben und auch weiterhin in Frieden leben zu können ... Ich vertraue darauf, dass Gott weiß, was er mir zumuten kann und mir noch eine schöne Zeit schenkt.

Der Pfarre wünsche ich, dass sich auch in Zukunft immer wieder engagierte Menschen finden, die bereit sind mitzuarbeiten damit das „Werk!“ am Laufen bleibt. Ich wünsche ihr das richtige Augenmaß zwischen Tradition und Erneuerung. Wir brauchen beides, denn es geht nur miteinander. Die Zukunft unserer Pfarre wird nicht in Linz und schon gar nicht in Rom entschieden, nein, wir müssen sie selbst in einem respektvollen und toleranten Umgang **miteinander** gestalten. Und dazu möge uns Gott seinen Segen, seinen Geist und seine Unterstützung geben.

ag/ug

MARTINSFEST IM KINDERGARTEN



Am 6. November feierten wir im Kindergarten mit den Kindern, ihren Familien und Herrn Pfarrer Parth unser Martinsfest. In gemütlicher und fröhlicher Atmosphäre erinnerten wir uns an den heiligen Martin und daran, wie wichtig es ist, miteinander zu teilen und füreinander da zu sein. Mit großer Begeisterung spielten die Kinder das Martinsstück und sangen gemeinsame Lieder. Herr Pfarrer Parth begleitete uns durch den Abend und fand dabei besonders kindgerechte und herzliche Worte, die alle berührten.

Es war ein schöner Abend, der uns alle ein Stück näher zusammengebracht und die Bedeutung des Teilens auf besondere Weise spürbar gemacht hat.

Pfarr Caritas

CARITAS HAUSSAMMLUNG 2026

Herzlichen Dank allen Spender:innen. **Das Ergebnis der Haussammlung 2025 beträgt 7 897,- Euro.** Ein Teil dieses Betrages verbleibt in der Pfarre und dient zur Unterstützung Bedürftiger. Der Großteil geht an die Caritas in Linz und dient sozialen Projekten, die auf der Website der Caritas nachgelesen werden können. Ihre Spende ist gelebte Mitmenschlichkeit- DANKE.

Ganz bewusst möchte ich mich bei den Sammler:innen bedanken- bitte geht mit mir auch in den nächsten Jahren weiter sammeln- wenn wir nur Erlagscheine ausgeben können wir weniger Hilfe leisten. Wenn sich jemand die Aufgabe des Sammelns vorstellen könnte- gerne bei mir melden.

Danke euch allen!

KLEIDERSAMMLUNG DER CARITAS

Die nächste **Kleidersammlung** ist vom **23.-30. März 2026**.

Die Kleidung kann wieder in Ottnang beim Pfarrzentrum (Bibliothekseingang) abgegeben werden.

KLEIDER TAUSCHBÖRSE

28. MÄRZ 2026

14 Uhr

PFARRZENTRUM ST. STEPHANUS OTTNANG AM HAUSRUCK

MAXIMAL 10 SAUBERE, TRAGBARE KLEIDUNGSSTÜCKE, SCHUHE, TASCHEN

BIS 17 UHR ÜBRIG GEBLIEBENE KLEIDUNG WIRD DER CARITAS GESPENDET.

TAUSCHE MIT UNS IN ANGEMEHLER ATMOSPHÄRE BEI KAFFEE UND KUCHEN!

DER AUSSCHUSS FÜR BAU UND FINANZEN

.... hat in der Pfarre Ott nang die Verantwortung über die wirtschaftlichen Angelegenheiten. Damit verbunden ist auch die Erhaltung der umfangreichen Liegenschaften, die aufgrund des Alters laufend einen Sanierungsbedarf hervorrufen. Das Gremium besteht aus 9 Personen, die einerseits organisatorische und andererseits auch manuelle Aufgaben ehrenamtlich erledigen. Die jährlich mit zuletzt rd. EUR 90 TS erzielten Einnahmen stammen dabei zu 2/3 aus Erlösen eigener Veranstaltungen und (Tafel)Sammlungen. Viele Gruppierungen (z.B. Kath. Frauen- u. Männerbewegung, Kath. Bildungswerk, Theatergruppe, Landjugend usw.) tragen mit ihrer ehrenamtlichen Unterstützung und auch mit Spenden dazu bei, dass die Finanzgebarung zuletzt immer wieder positiv gestaltet werden konnte. Nur rd. 1/3 der Einnahmen kann aus Förderungen der Diözese und Erlösen aus der Friedhofsverwaltung lukriert werden.

Wesentliche Bau-, Erhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen konnten erfolgreich abgeschlossen werden:

Renovierung der Leichenhalle und WC-Anlagen, Eingangstür Pfarrheim Thomasroith etc.

Aber es warten bereits für das Jahr 2026 anstehende Projekte:

Neugestaltung der Wege, Errichtung von Begegnungszonen und eines Geräteschuppens am Friedhof (Umsetzung ist aufgrund der Zuschüsse der Gemeinden Ott nang und Manning bereits finanziell abgesichert)

Dringend erforderliche Sanierungen an den Kirchtürmen in Ott nang und Thomasroith mit einem Kostenvolumen von zum. EUR 25 TS. Ein noch nicht abschätzbarer Restaurierungsbedarf an der hölzernen Einrichtung der Pfarrkirche.

Es müssen auch immer wieder Investitionen, die nicht in Eigenregie erledigt werden können, aufgeschoben werden. Beispielsweise wäre bereits längere Zeit die Sanierung der Kirchenheizung und der Sakristei erforderlich. Leider fehlen dazu die finanziellen Mittel.

Wer sind die Personen und Verantwortlichen im Ausschuss, die u.a. auch selbst Hand anlegen oder freiwillige Helfer und viele andere Dinge organisieren:



Peter Mair, Dipl.-BW, MBA
Obmann



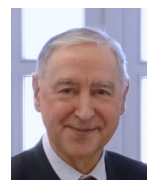
Karl Kronlachner
Mandatsnehmer
(vertritt Pfarrprovisor
Mag. Helmut Part)



Wolfgang Mayr
Pfarrgemeinderatsobmann



Norbert Sterrer
Schriftführer



KR Mag. Konrad Enzenhofer
Kurat
Verantwortlich für
Pfarrhof Ott nang



Alois Fellner
Verantwortlich für
Pfarrkirche Ott nang



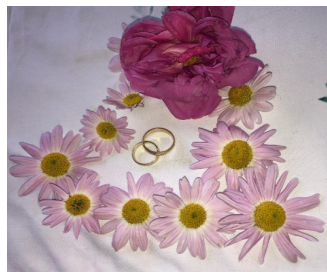
Martin Mayr
Verantwortlich für
Friedhof Ott nang u.
Heizung PZ



Franz Schmidt
Verantwortlich für
Barakirche u. Pfarrheim
Thomasroith



Günter Schneider
Verantwortlich für
Pfarrheim Ott nang



FESTGOTTESDIENST MIT DEN EHEJUBILAREN

Am Sonntag, 12. April 2025, laden wir alle Paare, die 2025 das 25, 40, 50, 60 oder 65-jährige Ehejubiläum begehen, sehr herzlich zum Festgottesdienst um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche Ott nang ein.

Sollten Sie nicht in der Pfarre Ott nang geheiratet haben, kann es leider immer wieder passieren, dass unsere Daten unvollständig sind. Damit Sie oder Jubelpaare in ihrem Umfeld auch sicher eine Einladung bekommen, unterstützen Sie uns bitte und melden Sie sich bitte bis spätestens Mitte Jänner 2026 im Pfarrbüro Ott nang. Wir freuen uns über jedes Paar, das dieses freudige Fest mit uns gemeinsam feiert.



Wir laden euch herzlich ein zu unseren nächsten Aktivitäten



Jahreshauptversammlung

Samstag, 24. Jänner 2026

14:00 Uhr

Pfarrzentrum St. Stephanus

„Meinem Leben Farbe geben“

Gemeinsam schauen wir mit liebevollem Blick auf die bunte Vielfalt des Lebens. Welche Farben kann ich erkennen? Was war hell und warm, was möglicherweise auch kalt oder dunkel? Jeder Mensch hat selbst den Pinsel in der Hand, mit dem er sein Lebensbild gestaltet. Wertschätzende Impulse lenken den Fokus auf das Gelingende, denn das Leben ist bunt.

Referentin: Frau Petra Maria Burger



Im Anschluss Jahresrückblick

Auf dein Kommen freut sich das Team der KFB Ott nang



Vielleicht magst du auch Freundinnen einladen und mitnehmen, auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen

Familienfasttag

28. Februar 2026 um 19:00 **Frauenmesse zum Familienfasttag**

1. März 2026 um 9:15 **Informationsgottesdienst und jeweils Sammlung zum Familienfasttag**

Genauere Info zu den jeweiligen Terminen bzw. Nähere Auskünfte bei Helga Hirsch.



GOLDHAUBENGRUPPE OTTNANG-MANNING

Unsere Goldhaubengruppe besteht seit dem Jahr 1977 und umfasst derzeit 40 Mitglieder. Das Motto "Altes erhalten, Neues gestalten" ist unser Leitspruch und wird durch verschiedenste Aktivitäten im Jahresablauf Rechnung getragen.

Durch Brauchtumpflege, wie Palmbuschen- und Kräuterbüschelbinden können wir jedes Jahr einen ansehnlichen Geldbetrag für in Not geratene Menschen bzw. heuer, eine Unterstützung von € 500,- für die Neugestaltung des Verbindungsweges vom Billa-Parkplatz zum Pfarrzentrum geben.

Alle interessierten Frauen möchten wir gerne zu unseren nächsten Stammtischen, die an jedem 3. Montag im Monat im Pfarrzentrum stattfinden, einladen. Infos bei Obfrau Carina Oberhumer und bei allen anderen Goldhaubenfrauen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Suppe im Glas

zugunsten der Aktion Familienfasttag



Samstag, 7. März 2026

9:00 bis 11:30

Beim Frischemarkt Ott nang

In der Busgarage der Firma Kaltenbrunner

Nimm dir eine „Suppe im Glas“ mit nachhause und unterstütze mit deiner freiwilligen Spende die Projekte der KFB

Wir freuen uns auf euer Kommen.

spenden.sellen.at • Spendenkonto: IBAN AT83 2011 1800 8086 0000. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

teilen spendet zukunf. aktion familienfasttag



LIEBSTATT SONNTAG

15. März 2026

Nach dem Gottesdienst um 9:15 bietet die KFB am Kirchenplatz in Ott nang Liebstatt Herzen zum Verkauf an. Wir freuen uns auf euer Kommen!



JS-LAGER: „SUPER MARIO UND SEINE FREUNDE“

Vom 18. bis 22. August verbrachten 27 Kinder sowie zahlreiche Jungscharleiterinnen und Jungscharleiter ein spannendes Lager in Losenstein.

Unter dem Motto „Super Mario und seine Freunde“ starteten wir in eine Woche voller Abenteuer. Gleich zu Beginn wurden die Kinder in die Gruppen Luigi, Mario, Daisy und Peach eingeteilt. Gemeinsam sammelten sie bei Spielen und Aufgaben Sterne, die zuvor vom Bösewicht gestohlen worden waren. Mit diesen Sternen konnte am letzten Tag das große Abschlussrennen starten – ein Ziel, auf das alle mit Begeisterung hinarbeiteten.

Ein besonderes Highlight war auch heuer wieder die fast schon traditionelle Mammutjagd. Trotz der Sommerhitze rannten die Kinder voller Energie über die Wiese, verteidigten ihre Luftballons und versuchten gleichzeitig, die der anderen zu erobern.

Für viel Abwechslung sorgten außerdem eine Schnitzeljagd zu einer nahegelegenen Ruine, über die wir durch knifflige Rätsel mehr erfahren konnten, sowie erfrischende Wasserspiele im eiskalten Bach an besonders heißen Tagen – Spaß und Gelächter waren garantiert!

Für die nötige Stärkung zwischendurch sorgte unser großartiges Küchenteam: Franziska, Maria und Berta verwöhnten uns die ganze Woche über mit leckerem Essen. Ob Frühstück, Jause oder Abendessen – sie hatten immer das Richtige parat. Ein herzliches Dankeschön an euch!

Es war eine Woche voller Lachen, Abenteuer und Zusammenhalt – und sowohl für die Kinder als auch für uns Leiterinnen und Leiter unvergesslich.

(Magdalena Watzinger)



KLAVER SCHAUSINGER



MAGDALENA WATZINGER



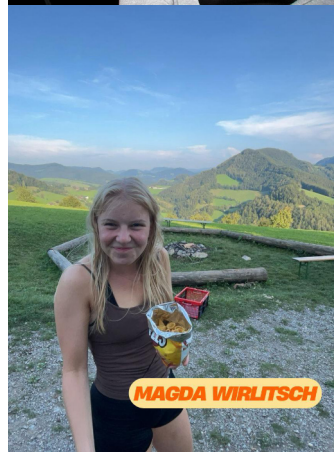
FRANZISKA MAIR



JOHANNA WATZINGER



BARBARA GRÖSTLINGER



MAGDA WIRLITSCH



HALLO, WIR SIND DIE JUNGSCHE OTTNANG!

Schon seit vielen Jahren engagieren wir uns in der Pfarre und bieten einen Treffpunkt für Kinder zwischen acht und 14 Jahren.

Derzeit besteht unser Team aus elf motivierten Leiterinnen und Leitern (die ihr auch auf den Bildern seht), die alle drei Wochen ein lustiges und abwechslungsreiches Programm für rund 30 Jungscharkinder gestalten.

Von Basteleien, Naturaktivitäten und Ball- sowie Gemeinschaftsspielen bis hin zu Backstunden in der Weihnachtszeit oder der jährlichen Ostergrußaktion ist bei uns alles dabei.

Besonders wichtig sind uns Zusammenhalt und Gemeinschaft. Fast alle Leiterinnen und Leiter waren selbst lange Zeit als Kinder bei der Jungschar, schätzen die schönen Erfahrungen von damals und möchten diese nun weitergeben. Ein besonderes Highlight im Jahr ist unser Jungscharlager, auf das wir meist Ende August fahren. Fünf Tage lang heißt es dann: Spiel, Spaß und Gemeinschaft erleben!

Doch auch abseits davon sind wir das ganze Jahr über aktiv und freuen uns immer über neue Gesichter – egal ob jung oder etwas älter – die Teil unseres Teams werden möchten!



STERNSINGEN 2026

Auch heuer wird die Sternsingeraktion wieder von uns, der Jungschar Ott nang, organisiert. Zu Beginn des neuen Jahres ziehen wir mit dem Segen von Haus zu Haus und bringen ihn zu euch nach Hause.

Beim Sternsingen 2026 möchten wir die Menschen in Tansania unterstützen, die oft zu wenig zu essen haben und keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Mit euren Spenden helft ihr mit, dass die Menschen dort ein besseres Leben führen können und Kinder die Schule besuchen dürfen.

Damit diese schöne Tradition auch weiterhin möglich bleibt, brauchen wir neben einer herzlichen und unterstützenden Gemeinschaft auch motivierte Kinder, die in die Rolle der Heiligen Drei Könige schlüpfen, sowie Begleitpersonen, die die Gruppen begleiten und unterstützen.

Gegangen wird von 2. bis 5. Jänner 2026: Wenn du Zeit und Freude am Mitmachen hast, melde dich gerne – wir freuen uns über jede helfende Hand und jedes neue Gesicht!



Es zieh' n aus weiter Ferne ...

Am Dreikönigstag, dem 6.1.2026 sind alle Sternsinger eingeladen zum Abschluss der Dreikönigsaktion den Gottesdienst mitzufeiern. Bei diesem Gottesdienst wird es wieder eine kindgerechte Hinführung durch den Kasperl geben.



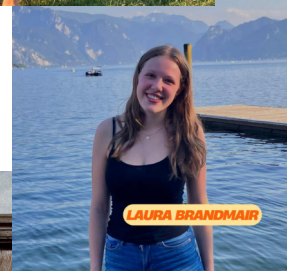
SIMONA REISENBERGER



CHRISTOPH POINTNER



OLIVIA KINBERGER



LAURA BRANDMAIR



CONSTANCE HUEMER

Interesse für die Jungschar oder das Sternsingen geweckt?

Dann melde dich gern bei Barbara Gröstlinger (0677/61692553)

Oder schau auf Instagram vorbei -> jungschar.ott nang!



Zur Winterausgabe des Parrbriefes gehört ein wärmendes Rezept, das in der kalten Jahreszeit von innen wärmt. Die **Zimtschnecken**. Der Duft von Zimt erweckt in mir ein Gefühl von Heimat, ankommen, entspannen und glücklich sein.



Für den Teig braucht ihr:

- 50 dag Mehl (Dinkel/Weizen) gemischt, es ist auch halb Vollkorn möglich
- 5 dag Zucker oder Honig, 1 TL. Vanillezucker, 1 Pr. Salz, etw. Zitronenschale
- 250 ml Milch lauwarm, ½ Würfel Germ
- 1 Ei, 1 Dotter, 9 dag Butter flüssig (lauwarm)

Für die Zimt-Zucker-Butter Füllung:

- 10 dag weiche Butter
- 10 dag brauner Zucker, evtl. 10 dag gehackte Wal. oder Haselnüsse
- 2 TL. Zimt

Zutaten für die Glasur:

- 10 dag Staubzucker gesiebt, je 2 EL heißes Wasser und Zitronensaft

Zubereitung Teig:

Mehl, Zucker od. Honig, Vanillezucker, Salz, Zitronenschale, Ei und Dotter in eine große Schüssel geben. Milch und Butter getrennt erwärmen, Germ in der Milch auflösen zum Mehl/Zucker Gemisch geben und kurz durchrühren. Anschließend noch die Butter zum Teig geben und fertig kneten. In einer Küchenmaschine ein paar Minuten, mit der Hand ebenso, bis ein glatter Teig entstanden ist. Den Teig zugedeckt mind. zwei Stunden zimmerwarm, oder auch über Nacht im Kühlschrank rasten lassen. Nach dem rasten den Teig in zwei Teile teilen. Die Teile auf Rechtecke zu je ca. 30 mal 40 cm ausrollen, mit weicher Butter bestreichen, mit Zimt/Zucker evtl. Nüssen bestreuen und einrollen.

Jede Rolle fünfmal durchschneiden, sodass je sechs Schnecken entstehen. Die Schnecken auf ein mit Butter befettetes Blech stellen, nochmal ca. 45 Min. mit einem Küchentuch zugedeckt rasten lassen. Vor dem Backen mit Wasser besprühen und bei 160 Grad Heißluft ca. 25 Min. backen.

Nach dem Backen noch heiß mit Zitronen/Zucker-glasur bepinseln.



Gutes Gelingen und eine schöne Zeit!
Maria Brandmair



Do, 5. Februar 2026
Do, 5. März 2026
Do, 7. Mai 2026
Do, 2. Juli 2026

nach dem
8:00 Uhr Gottesdienst
im
PFARRZENTRUM
ST. STEPHANUS

Redaktionsteam:

Mag. Andreas Gasselsberger (ag), Mag. Ursula Gasselsberger (ug), Barbara Hirsch (bh), Andrea Huemer (ah), Mag. Franz Huemer (fh), Mag. Konrad Enzenhofer (ke)
Email: vonmenschzumensch@gmx.at
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

So, 22. Februar 2026

Impressum:

Von Mensch zu Mensch, Informationsblatt der Pfarre Otttang, erscheint dreimal jährlich
Inhaber, Herausgeber und Redaktion: Kath. Pfarre Otttang, 4901 Otttang a.H., Hauptstraße 14
DVR: 0029874(10036)
Hersteller: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH, 2544 Leobersdorf, Aredstraße 7
Bilder: wenn nicht besonders gekennzeichnet, Pfarre, privat;
Grafik/Layout: Mag. Franz Huemer



ZWEIGSTELLEN UND ÖFFNUNGSZEITEN:

Pfarrzentrum St. Stephanus Otttang, Hauptstraße 14
Sonntag: 10:00 – 11:15 Uhr
Dienstag: 17:30 – 18:30 Uhr

Pfarrheim Bruckmühl
Kirchenplatz 1
Sonntag: 10:00 – 11:00 Uhr
Freitag*: 7:30 – 10:15 Uhr

Pfarrheim Thomasroith
Kirchengasse 2
Sonntag: 8:45 – 10:00 Uhr
Freitag*: 10:45 – 11:45 Uhr

Volksschule Otttang
Schulstraße 1
Montag bis Freitag: 7:30 – 16:00 (Fr. bis 13:00) Uhr (schulintern)*
* an Schultagen

Immer gut informiert auf unserer Homepage:
www.biblioweb.at/otttang



Der Glücksvogel war zu Gast in Otttang!

DIENSTAG – TREFFPUNKT BIBLIOTHEK – VORLESEZEIT

Als spezielles Service für unsere jungen Besucher bot unsere Bibliothek in diesem Jahr alle Monate eine besondere Veranstaltung an: VORLESEZEIT!



Eingeladen dazu wurden Kinder ab 5 Jahren. Frau Isolde Mühlleitner wählte aus dem Angebot unserer Bibliothek ansprechende Bücher aus und bereitete sie zum Vorlesen vor. Oft gab es dazu auch kulinarische Leckerbissen und kreative Bastel- und Zeichenanregungen. Mit viel Einfühlungsvermögen wurden die Geschichten vorgelesen und im Anschluss daran gezeichnet oder gebastelt.

Auch als Beitrag zum Ferienprogramm der Gemeinde wurde eine extralange Vorlesezeit gestaltet – dass es den Kindern gefallen hat, sieht man auch an den Bildern.

Die Termine für das kommende Jahr sind auch schon vorbereitet:

27.1. 2026, 24.2., 24.3., 28.4., 26.5., 30.6. 29.9., 20.10. und 24.11. 2026 jeweils um 17 Uhr



KINDERZEITSCHRIFTEN IN UNSERER BIBLIOTHEK

Etwas mehr Beachtung würde sich das Angebot an Kinderzeitschriften (ebenso wie das Angebot an Zeitschriften für Erwachsene) in unserer Bibliothek verdienen. Die Beiträge in diesen Zeitschriften sind äußerst informativ und enthalten auch Rätsel,

Experimente, Suchaufgaben, Witze und Vieles mehr. Natürlich benötigen Kinder dazu die Unterstützung von interessierten Erwachsenen, aber es würde sich für alle lohnen.

Für den Vorschulbereich bieten wir an: Kolala, Olli und Molli – Kindergarten, Gecko, ICH+DU, ...

für den Volksschulbereich: Olli und Molli, Wapiti, I love English mini, Tierfreund, Micky Mouse, Benni, Bimbo, Donald Duck, GEOmini,...
für die Mittelschule: Galileo genial, I love English junior, GEOlino, ...

Viele Zeitschriften-Abos laufen schon über Jahre, sodass auf ein sehr großes Angebot zurück gegriffen werden kann – eine wahre Schatzkiste! Alle Zeitschriften sind beschlagwortet, sodass man passende Artikel auch finden kann. Wir laden zur Schatzsuche ein!

GOTTESDIENSTTERMINE VON WEIHNACHTEN 2025 BIS PALMSONNTAG 2026

Sonntag, 7. Dezember 2025

2. Adventssonntag

8:30 Barbarafeier in der
Barbarakirche,
gemeinsamer Gottesdienst
für die ganze Pfarre

Mittwoch, 24. Dezember 2025

Hl. Abend

16:00 Kinderweihnacht
22:00 Christmette in der
Barbarakirche
23:30 Christmette in der Pfarrkirche

Donnerstag, 25. Dezember 2025

Christtag

8:00 Festmesse in der
Barbarakirche
9:15 Festmesse in der Pfarrkirche
10:00 Wort-Gottes-Feier im APH

Freitag, 26. Dezember 2025

Hl. Stephanus (Pfarrpa- tron)

9:15 gemeinsame Festmesse für
die ganze Pfarre in der
Pfarrkirche mit Dank an
scheidendes SST und Pfarrer
Helmut Part und anschl.
Agape

Mittwoch, 31. Dezember 2025

15:30 Jahresschlussandacht in der
Pfarrkirche
18:00 Jahresschlussandacht in der
Barbarakirche

Donnerstag, 1. Jänner 2026

9:15 Hl. Messe in der Pfarrkirche
10:00 Wort-Gottes-Feier im APH
19:00 Hl. Messe in der
Barbarakirche

Dienstag, 6. Jänner 2026

Erscheinung des Herrn, Hl. Dreikönige

8:00 Hl. Messe in der
Barbarakirche
9:15 Hl. Messe mit kindgerechter
Einführung in den
Gottesdienst

Mittwoch, 7. Jänner 2026

8:00 Hl. Messe in der
Barbarakirche entfällt!!!

Donnerstag, 15. Jänner 2026

18:00 Gang ins Neue Jahr mit Ute
Huemer, Treffpunkt
Pfarrkirche Wolfsegg

Sonntag, 25. Jänner 2026

8:00 Wort-Gottes-Feier in der
Barbarakirche
9:15 Wort-Gottes-Feier in der
Pfarrkirche
14:00 Hl. Messe mit Spendung der
Krankensalbung zum Tag der
älteren Pfarrangehörigen

Samstag, 31. Jänner 2026

18:30 Amtseinführung des
Pfarrvorstandes der Pfarre
Hausruck-Ager,
daher kein Gottesdienst in der
Pfarrgemeinde Ottmang

Sonntag, 1. Februar 2026

Maria Lichtmess

8:00 Hl. Messe in der
Barbarakirche mit
Kerzenssegnung und
Blasiussegen
9:15 Hl. Messe in der Pfarrkirche
mit Kerzenssegnung und
Blasiussegen

Samstag, 7. Februar 2026

15:00 gemeinsame Kindersegnung
der Pfarre in der
Barbarakirche

Samstag, 14. Februar 2026

19:00 Valentinsgottesdienst mit
Paarsegnung in der
Barbarakirche
(Euchar. Anbetung und Hl. Messe in
der Pfarrkirche entfallen)

Mittwoch, 18. Februar 2026

Aschermittwoch

19:00 Hl. Messe mit Austeilung des
Aschenkreuzes in der
Pfarrkirche Ottmang

Samstag, 28. Februar 2026

18:00 Euchar. Anbetung entfällt
wegen Vorbereitung der
Musiker
19:00 Frauenmesse zum
Familienfasttag

Sonntag, 1. März 2026

8:00 Hl. Messe in der
Barbarakirche
9:15 Gottesdienst zum
Familienfasttag
10:30 Mit Oma und Opa unterwegs
– Mitmachgottesdienst im
Pfarrzentrum St. Stephanus

Sonntag, 8. März 2026

9:15 Hl. Messe mit kindgerechter
Einführung in den
Gottesdienst

Sonntag, 15. März 2026

EKO-Vorstellgottesdienst, Liebstattssonntag

8:00 Hl. Messe in der
Barbarakirche
9:15 Hl. Messe in der Pfarrkirche
mit Vorstellung der
Erstkommunionkinder

Sonntag, 29. März 2026

Palmsonntag

8:00 Segnung der Palmzweige vor
dem Pfarrheim und
Festmesse in der
Barbarakirche
9:15 Segnung der Palmzweige vor
dem Pfarrzentrum,
Palmprozession und
Festmesse in der Pfarrkirche

KREUZWEG- ANDACHTEN

Sonntag 14:00 Uhr in der Pfarr-
kirche gestaltet vom Gebets-
kreis Manning

- Sonntag, 22. Februar 2026
- Sonntag, 1. März 2026
- Sonntag, 8. März 2026
- Sonntag, 15. März 2026
- Sonntag, 22. März 2026

TERMINE UND GOTTESDIENSTE PER MAIL

Abonniere
den
wöchentli-
chen News-
letter!



LEBENSBEWEGUNGEN WIR FREUEN UNS ÜBER DIE NEUGETAUFTEN

am 5. Oktober 2025

Emil Bischof

Schlag

am 11. Oktober 2025

Anton Wiedmann

Sportplatzstraße

am 19. Oktober 2025

Marlene Kröchshamer

Manning



FAMILIENCHOR

die nächsten Termine:

- Sonntag 25. Jänner 26
- Sonntag, 22. Februar 26
- Sonntag 22. März 26

Probe: jeweils am Donnerstag vorher
um 19:00 Uhr im Pfarrzentrum St.
Stephanus

Wir freuen uns über jeden, der bei uns
dabei sein möchte. Einfach in einer der
nächsten Proben vorbei kommen.

WIR TRAUERN UM DIE VERSTORBENEN



am Sonntag, 31. August 2025

Maria Lechner

im 87. Lj., Waldweg



am Freitag, 12. September 2025

Johann Hagler, Friedl z'Ottmang

im 77. Lj., Bachweg



am Sonntag, 21. September 2025

Christine Trautenberger

im 73. Lj., Lehen



am Dienstag, 07. Oktober 2025

Rudolf Scherndl

im 61 Lj., Thomasroitherstraße



am Montag, 03. November 2025

Pauline Mayr

im 92 Lj., Wolfshütte

Alle aktuellen Veranstaltungen: www.talitakum.at

Behutsam auf Weihnachten zugehen – der eigenen Menschwerdung nachspüren

Donnerstag 27. November, 4.+11.+18. Dezember 25
jeweils 19–21 Uhr, Maximilianhaus Attmang-P.

Möchtest du die Adventszeit nutzen, um der eigentlichen Bedeutung
von Weihnachten näherzukommen?
An vier Abenden üben wir eine Haltung der Achtsamkeit und Erwartung
ein und spüren den eigenen Bildern von "Mensch Sein" nach. Die
biblischen Weihnachtserzählungen sind uns dabei Inspirationsquelle für
den ganz persönlichen Weg nach Bethlehem. So gehen wir bewusst -
Woche für Woche - dem "Fest der Liebe" entgegen.

Referentin: Margit Schmidinger
Kursbeitrag: € 60
Anmeldung: margit.schmidinger@dioezese-linz.at, www.talitakum.at



WEIHNACHTSPUTZ IN DER PFARRE OTTMANG!

Damit unsere Pfarrkirche wieder einladend aussieht,
ersuchen wir alle Frauen und Männer um ihre Mitar-
beit.

**Reinigung der Pfarrkirche
am Montag, 15. Dez. 2025 um 14:00 Uhr**

Wenn du dir Zeit nehmen kannst, uns zu unterstützen, freuen
wir uns auf deine Mithilfe. Bitte melde dich schon vorab bei mir
(0676 87766276), aber auch spontane Helferinnen und Helfer
sind herzlich willkommen.

Als Dank gibt es im Anschluss eine kleine Jause!

Die Mosaikbühne spielt wieder!

„Charly´s Tante reloaded“

Dieses Stück versetzt den Komödien-Klassiker in die heutige Zeit und persifliert dabei unglaublich witzig die aktuellen Gender-Debatten und die Leiden des modernen Mannes.

Zwei chaotische Singles leben gemeinsam in einer WG. Als die berühmte Tante aus New York ihren Besuch ankündigt, wittern auch die Nachbarinnen die Chance auf ein spannendes Abendessen. Doch alles läuft aus dem Ruder: Die Tante sagt ab, der Nachbar ruft wegen eines Streits die Polizei, und einer der beiden Singles muss sich in Frauenkleider flüchten.

Wir wollen an dieser Stelle aber noch nicht zu viel verraten, den Rest erfahren sie **ab Samstag, den 28.02.2026 um 20.00h bei der Premiere im Pfarrzentrum Sankt Stephanus.**

Die weiteren Spieltermine: **06.03** u. **07.03** um 20.00h, **08.03** um 18.00h, **13.03** u. **14.03** um 20.00h, **15.03** um 18.00h und **20.03** u. **21.03** um 20.00h.

Genauere Infos sehen sie in Kürze auf www.mosaikbuehne.at

Noch kein Geschenk für Weihnachten?

Gutscheine im Wert von je € 18,- für **Charly´s Tante reloaded** erhalten sie ab sofort im Pfarrbüro Ott nang (Dienstag bzw. Freitag von 09.00h – 11.00h)

SPIEGEL

Kinder · Eltern · Bildung

WAS IST LOS BEIM SPIEGEL?



Wir blicken auf einen bunten Herbst zurück. Ob in der Babyspielgruppe (mittwochs), in der Waldspielgruppe (dienstags) oder der Spielgruppe (freitags) überall wurde gemeinsam gelacht, gesungen, gestaltet und gespielt. Es freut uns sehr, dass wir als Team ein so vielfältiges Programm für die Kleinsten unserer Pfarre anbieten können. Ab Jänner

wird eine weitere Babyspielgruppe immer mittwochs starten und auch in unserer Spielgruppe am Freitag gibt es noch freie Plätze. Wir freuen uns auf euch! Bei Interesse meldet euch gerne bei der jeweiligen Spielgruppenleitung oder bei Andrea Huemer im Pfarrbüro.

KLEIDER- UND SPIELZEUGBASAR

Der Basar für Spielzeug und Kleinkindermode am 25. Oktober war ein großer Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit zum Stöbern, Kaufen und geselligen Austausch.

Ein herzliches Dankeschön an alle Verkäuferinnen und Verkäufer, die mit 39 Tischen für ein beeindruckend vielfältiges Angebot sorgten, sowie an alle, die mit ihren kulinarischen Köstlichkeiten und helfenden Händen zum Erfolg des Basars beitrugen. Nicht verkaufte Artikel konnten im Anschluss an den Volkshilfeshop Timelkam gespendet werden – ein schönes Zeichen gelebter Solidarität.

Herzlicher Dank gilt Anna Wagner, die mit großem Engagement auch in diesem Jahr wieder die Organisation des Basars übernommen hat.

NEUE SPIELGRUPPENLEITERIN



Hallo, mein Name ist Sandra Höller und ich lebe mit meinem Lebensgefährten und unserem 11 Monate alten Sohn in Attnang-Puchheim. Als Kindergartenpädagogin in Karenz, freut es mich, eine neue tolle Aufgabe gefunden zu haben. Ich darf seit Oktober 2025 beim Spiegel eine Spielgruppe für Eltern und ihre Babys von 4 bis 18 Monaten führen. Neues auszuprobieren, tolle Gespräche mit den anderen Müttern zu führen und eine gemütliche Atmosphäre schätze ich dabei sehr. Vor allem wenn unsere Kinder bei all dem viel Neues lernen und Freunde finden, macht es mir Freude.



Liebe Kinder,

die Adventzeit ist da und die Vorfreude auf Weihnachten steigt mit jedem Tag. Was macht Weihnachten für euch so besonders? Ist es das Aufmachen eures Adventkalenders, das gemeinsame Singen beim Adventkranz, das Kekse backen oder die gemeinsame Zeit mit eurer Familie?

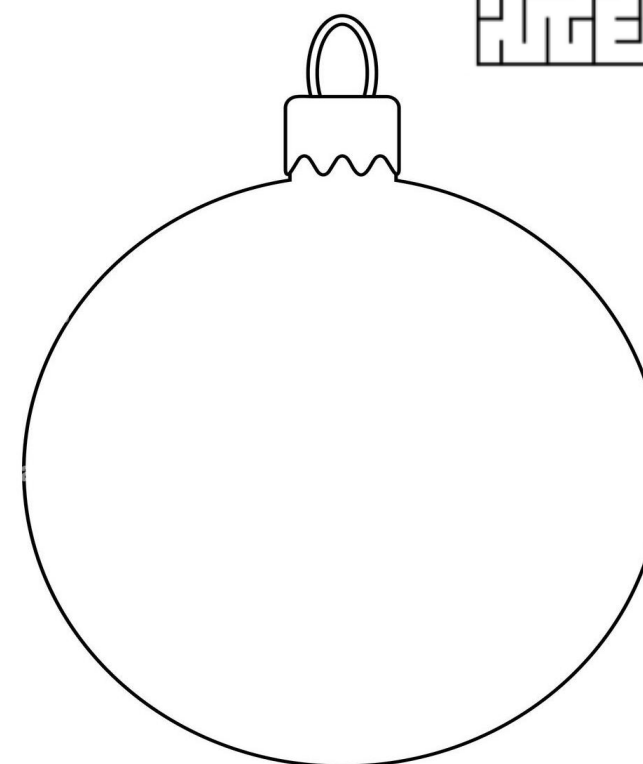
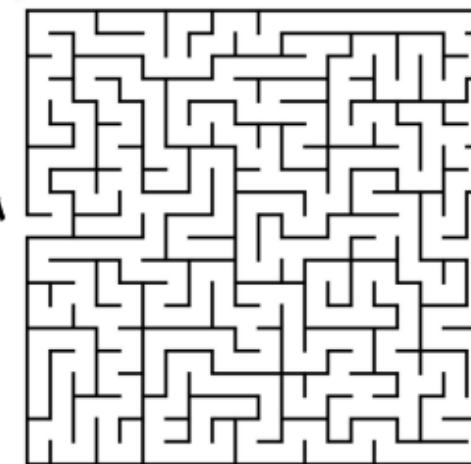
Und worum geht´s eigentlich im Advent? Diese Frage wird für euch in diesem kurzen Video beantwortet. QR Code scannen und los geht's.

Wir wünschen euch eine schöne Adventzeit und freuen uns, wenn ihr uns in der Weihnachtszeit in der Kirche besucht und mit uns feiert.

Liebe Grüße, Babsi und Steff



Hilf dem Reh, den richtigen Weg zum Christbaum zu finden.



Gestalte deine eigene Christbaumkugel. Wenn du möchtest, kannst du sie anschließend ausschneiden und aufhängen.



Hier haben wir für dich noch ein Video mit der Weihnachtsgeschichte.



Barbara Hirsch

P. Franz Ackerl

Manchmal hat man den Eindruck, dass der christlich-katholische Glaube eng und streng ist. Wenn man aber in die Bibel blickt und Lebensgeschichten von gläubigen Menschen anschaut, merkt man, dass Gott uns in die Freiheit führen will.

Anhand von ermutigenden Impulsen und Zeugnissen will uns dieser Abend aus der Enge, die es manchmal auch in unserem Leben gibt, in die Weite führen.



Glaube, der nach Freiheit schmeckt

... ermutigende Impulse von Heiligen und anderen Gottsuchern

Mittwoch, 18. März 2026
19:30 Uhr - Pfarrheim Thomasroith

Eintritt: € 10,- | Paare € 16,-

Das KBW Ott nang freut sich auf Ihren Besuch!



KBW - Ott nang
Dr. Franz und Margit Gruber
kbw.ott nang@dioezese-linz.at
www.pfarre-ott nang.at/kbw



Dr. Fritz Dittlbacher

Fritz Dittlbacher ist Fernsehjournalist und Historiker. Er erzählt Geschichten aus der Geschichte, in der ORF-Nachlese, aber auch jede Woche im Fernsehen, in der TV-Sendung Studio 2. Außerdem hat er mehrere Bücher zu diesem Thema veröffentlicht.



Fritz Dittlbachers Geschichten aus der Geschichte

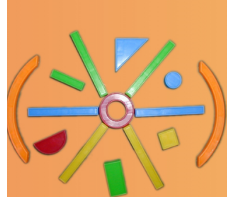
Dienstag, 21. April 2026
19:30 Uhr - Pfarrzentrum Ott nang

Eintritt: € 10,- | Paare € 16,-

Das KBW Ott nang freut sich auf Ihren Besuch!



KBW - Ott nang
Dr. Franz und Margit Gruber
kbw.ott nang@dioezese-linz.at
www.pfarre-ott nang.at/kbw



Pfarrreise nach DRESDEN

DO, 27. - SO, 30. AUGUST 2026



Einladung

zum weihnachtlichen
Familienwortgottesdienst
um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche Ott nang



GLÜHWEINSTAND
21.12. + 24.12.2025

Nach der Messe am 21.12., nach der Kindermesse und nach der Christmette am 24.12.2025 sind alle herzlich zum Glühweinstand der Landjugend am Kirchenplatz eingeladen.

WINTER Ball
FÜR JUNG & ALT

DER LANDJUGEND WOMA
10. JÄNNER 2026
PFARRZENTRUM OTTNANG

EINLASS: 19:30 UHR | UNTERHALTUNG MIT *Sunny Girls*
BEGINN: 20:00 UHR

SCHÄTZSPIEL MIT TOLLEN PREISEN
ABENDKLEIDUNG/TRACHT OBLIGAT

EINTRITT: VK € 12,00/AK € 15,00
ERHÄLTICH BEI DER RAIFFEISENBANK OTTNANG UND DER LJ WOMA

Raiffeisen Region Schwanenstadt

DER ERLÖS KOMMT DER FREIWILLIGEN JUGENDARBEIT ZUGUTE - ZVR: 762707014